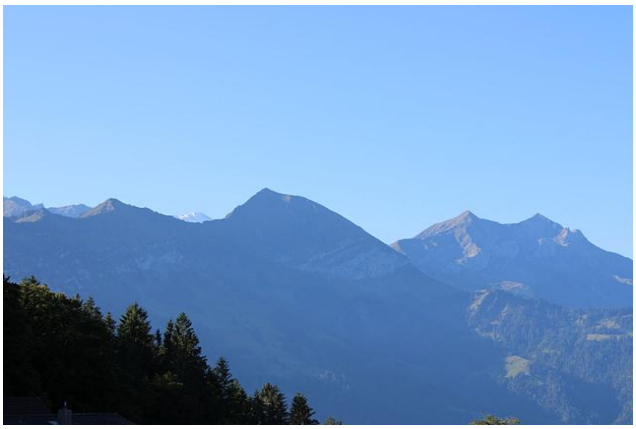
ReKo-Lager 2018 – Teil 2

11.09.2018

Am nächsten Morgen hiess es um 07:45 aufstehen. Später im Essraum wartete bereits ein reichhaltiges Frühstücksbuffet. Schliesslich brauchten wir für den nächsten Programmpunkt Energie.



Nachdem wieder fleissig abgetrocknet und die Tische geputzt wurden, machte jeder ein Sandwich, welches er nach Belieben belegen konnte. Als wir unser Mittagessen und alles andere bereit gemacht hatten, machten wir uns auf den Weg **zur Bushaltestelle, um mit dem Bus zur Seilbahnstation zu fahren. Die Seilbahn führte uns auf's Niederhorn, wo wir,** nachdem die Aussichts-Fotos geschossen wurden, einen Wanderweg zum Picknickplatz hinunter liefen.

Heil dort angekommen, assen wir nun die Sandwiches und Früchte und natürlich auch etwas Süsses. Nach dem Mittagessen, wanderten wir noch den Rest bis zur Mittelstation. Dort angekommen stiegen wir nicht wieder in die Seilbahn, sondern nahmen alle ein Trottinett und fuhren damit zur Talstation herunter.

Unten ging es dann mit dem Bus wieder ins Lagerhaus. Nach einem feinen Abendessen mit „Pastetli" und Salat, wurden die Vorbereitungen für den Jugend-Gottesdienst getroffen.

Was gehört alles zu einem Gottesdienst? Die Stühle wurden hingestellt, der Altar bereitgemacht, das Keyboard eingesteckt **und probegespielt – und schon kamen die Dirigentin Chantal und ein paar Jugendliche und Jugendpriester dazu.**

Nachdem sich alle zu einer kurzen, intensiven und auch lustigen Chorprobe einfanden, gab es noch eine kurze Pause und schon ertönte das Eingangslied.

Dem Dienstleiter, Priester Urs Schärer und den Diakonen Heiko und Thomas gelang es, das Wort Gottes in wunderbarer Art **und Weise in die Herzen der Anwesenden zu legen. „Wir wollen gemeinsam am Glaubensgebäude bauen. Keiner schafft es alleine! Besuchen wir die Gottesdienste und der liebe Gott wird die Zeit, die wir ihm zur Verfügung stellen, gross segnen"!** Nach der Feier des Heiligen Abendmahls und dem tollen Schlusslied des Chores (den alle Anwesenden bildeten), freuten **sich alle auf Kaffee, Kuchen und leckeren „Flammenkuchen".**

Schon bald ging dieser schöne Tag zu Ende... und es hiess: „Gute Nacht, bis morgen!"

Teil 3 vom Sonntag folgt morgen....

Bericht: Isabelle Landmesser
Fotos: Isabelle + Dominik Landmesser
Bearbeitung: Brigitte Landmesser

